

RS OGH 2005/11/16 8ObS20/05g, 9ObA21/07i, 8ObS13/08g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.11.2005

Norm

IESG §3a

Rechtssatz

Wurde eine Altersteilzeitvereinbarung getroffen, wonach die durchschnittliche Wochenarbeitszeit reduziert und eine „Vollzeitphase“ mit weiterhin 40 Stunden und danach eine „Freizeitphase“ vereinbart wurde, so hat der Arbeitnehmer auch Anspruch auf jenen Anteil an Sonderzahlungen, die erst in der „Freizeitphase“ fällig werden sollte.

Entscheidungstexte

- 8 ObS 20/05g
Entscheidungstext OGH 16.11.2005 8 ObS 20/05g
- 9 ObA 21/07i
Entscheidungstext OGH 10.04.2008 9 ObA 21/07i
Vgl auch
- 8 ObS 13/08g
Entscheidungstext OGH 14.10.2008 8 ObS 13/08g
Vgl; Beisatz: Hier: Zur Berechnung des Zuschlags nach § 19e Abs 2 AZG. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120429

Zuletzt aktualisiert am

24.01.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at